

BAU BLATT

Nachrichten der Bauhof West GmbH

Unsere eigenen
Gewerke*

- Maurer/Putzer
- Elektriker
- Heizung
- Sanitär
- Vollwärmeschutz
- Trockenbauer/Tischler
- Maler
- Fußbodenleger
- Fliesenleger
- Gebäudereinigung
- Hausmeister

*mehr als 150 Mitarbeiter

35 Wohnungen generalsaniert

Moderne Bäder vom Bauhof West

Ihre erste Sanierung erhielten alle Wohnungen in der Steirischen Straße 43–55. Im Auftrag

der GWG Dresden-Ost erneuerte der Bauhof West die Heizungsanlagen und gestaltete

die Bäder grundlegend um. Baublatt sprach dazu mit Handwerksmeister Detlef Täschner.



Begeisterung für Technik

Tag des Lehrlings im Bauhof

Schüler der 9. Klasse der Mittelschule Radebeul-West machten sich im Mai mit den Angeboten zur Lehrlingsausbildung vertraut. Die Abteilungen Maler, Fliesenleger, Tischler zeigten einen kleinen Einblick in ihr tägliches Tun. Mitarbeiter des Bauhofs West erläuterten die verschiedenen Berufsbilder und erklärten die Ausbildungsmöglichkeiten im Unternehmen.

Höhepunkt war das Fahren des Rasentraktors



Auskunft zur Arbeit der Maler gab Abteilungsleiter Matthias Scholz



Karl-Heinz Kühnel

Seit 1997 war Karl-Heinz Kühnel Bauleiter bei uns. In diesen zwölf Jahren machte er sich bei Sanierungen von Industrieobjekten und Komplexbauten verdient. Herzlichen Dank für Deine Arbeit, den Erfahrungsschatz, den Du weitergabst und Deine unkonventionelle Art, die Probleme zu lösen. Wir alle wünschen Dir viel Freude an Deinem verdienten „Unruhestand“.



Gerd Pötschke

Mit Erfolg beendete Handwerksmeister Gerd Pötschke seine Weiterbildung zum Fachwirt für Gebäudemanagement bei der Dresdner Handwerkskammer. Die Ausbildung beinhaltete kaufmännische, technische und infrastrukturelle Themen. Dabei reichte Sie vom Energiemanagement, über Gebäudeverwaltung bis zur Qualitäts- und Prozesssicherung und schloss ein Praktikum ein.

Ein Herz für den Kinder- und Jugendsport

Auch die D-Jugend-Fußballmannschaft des Serkowitzter FSV gehört zu den vom Bauhof West unterstützten Sportlern. Die 12- und 13-jährigen Jungen spielen in der Stadtklasse Dresden und belegen dort in dieser Saison einen beachtlichen vierten Platz.



EDITORIAL

Kennen Sie noch das alte Kinderspiel: Meister, Meister gib uns Arbeit! Der Meister fragte: Was habt Ihr denn gelernt? Und die ganze Rasselbande spielte dann dem Rufer mehr oder weniger pantomimisch gekonnt ihren heimlich ausgewählten Handwerksberuf vor. Das hat Spaß gemacht und war schön. Stolz war ich schon damals, wenn ich meinen Vater oder meine Mutter von der Arbeit abholen durfte. Später in der Lehre und im Studium, in meiner Arbeit als technischer Leiter und noch später als Geschäftsführer gab und gibt es immer wieder Momente, wo ich auf mich, meine Kollegen und Mitarbeiter und auf das, was wir tun, stolz bin.

Ich glaube, die jungen Leute – als nun 50-Jähriger sei es mir gestattet, das so zu sagen – haben es heute einerseits schwerer, den Wert eigener Arbeit zu erkennen und danach zu leben. Andererseits – sie haben es selbst in der Hand, sich dieses gute Gefühl zu erarbeiten. Und wer ein Kerl ist, wird es tun. Mit unseren Aktionen wie dem Tag des Lehrlings und der Ausbildung unserer Azubis wollen und werden wir ihnen dabei helfen.

Ihr Tobias Oertel

IMPRESSUM

Bauhof West GmbH
Scharfenberger Str. 53 · 01139 Dresden
Tel.: 0351 429090 · www.bauhof-west.de



**Wir sind auch:
Fliesenleger**

Tel. 0351 429090 · www.bauhof-west.de

Fliesenleger

Detlef Täschner



Die Einladungskarte zur Oper „Freischütz“ in der Semperoper besitzt er heute noch. Denn dort hat der heute 46-Jährige Anfang der 80er Jahre das Fliesenlegen gelernt. Viele Baustellen und Unterrichtsstunden später erhielt er Ende der 90er seine Urkunde als Handwerksmeister. Seit 2004 leitet er die Abteilung Fliesenleger im Bauhof West.

Oliver Muschke



Inzwischen ist er Auszubildender im ersten Lehrjahr. Über ein Praktikum und ein berufsvorbereitendes Jahr kam der junge Mann zu seiner Lehrstelle zum Fliesenleger. Und der Bauhof West wurde sein Lehrbetrieb, weil er hier eine gute Ausbildung erwartet. Und die Lehre? „Ist ganz in Ordnung“, so der zusammenfassende Kommentar.

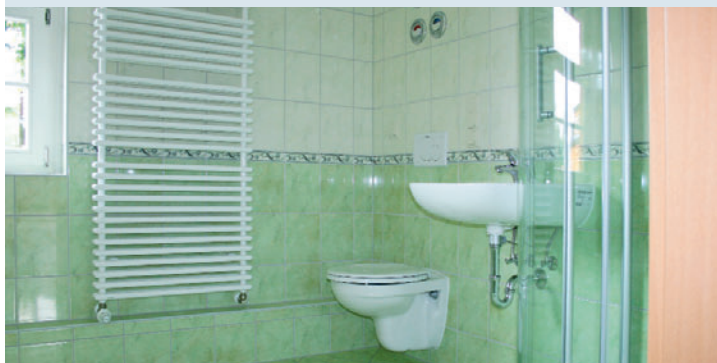
Leistungsprofil

- Fugensanierung
- Fliesen-, Naturstein- und Glasmosaikverlegung
- Strangsanierung
- Privatbauten und Architektenaufträge

Wer wünscht sich das nicht – ein schönes großes Bad. Die Grundrisse gaben es her, so dass es eine ästhetische Sünde gewesen wäre, einfach 15 x 15 cm weiß zu fliesen. Bauherr GWG Dresden-Ost, Architekt (vom Architekturbüro Sturm) und Bauhof waren sich einig: Farbe bringt die Bäder erst richtig zur Geltung. Eine Investition, die sich lohnen wird, denn die Badgestaltung ist ein wichtiges Entscheidungskriterium der künftigen Mieter.

Für die Wände wurden 20 x 25 cm große Fliesen Made in Germany in hellgrün und dunkelgrün bzw. hell- und dunkelrot, abgesetzt mit einer Bordüre, ausgewählt und auf dem Fußboden sind die gleichen Farben in kräftigem Ton in der Größe 33 x 33 cm zu finden.

Bauvorhaben Steirische Straße



Alle 35 Wohnungen erhielten durch ihre farbenfroh gefliesten Bäder eine individuelle Note.

NACHRICHTEN



Gebäudereinigung

Nach dem Verkauf des traditionsreichen Conrad-Hofs in Dresden-Pieschen wurden die Leistungen Gebäudereinigung und Hausmeisterdienste neu ausgeschrieben. Der Bauhof West konnte sich dank seines Konzepts „Alles aus einer Hand“ gegenüber dem Wettbewerb durchsetzen.

Industriebau in Nossen



In die neuerrichtete Produktionshalle der UKM-Gruppe (Automobilindustrie) in Nossen-Hirschfeld baut die

Abteilung Heizungsinstallation von Frank Schunack die komplette Heizungsanlage.

Mehr als 1000 Fenster



Innerhalb der Sanierung des IPRO-Gebäudes in der Dresdner Schnorrstraße arbeitet die Abteilung Tischler von Michael Domsch über 1000 Fenster auf, wechselt das Glas und erneuert die Beschläge.

MEHRGENERATIONENHAUS

in der WG Coswig



Offensiv reagiert die WG Coswig mit ihrem jüngsten Bauvorhaben. Vorhandene Bausubstanz wird umgestaltet, mit Neubauten ergänzt, um ein innovatives Wohnungsangebot zu schaffen.

Der Bauhof West ist mit mehreren Gewerken auf dieser Baustelle zu finden. Die vorhandenen Plattenbauten und die beiden neu errichteten Ecktürme werden mit modernen Wärmeverbundsystemen ausgerüstet. Die Elektrik wird komplett neu installiert. Von der Abteilung Sanitärinstallation werden individuelle Lösungen der Architekten für die Bäder und Küchen umgesetzt, so dass für jeden Geschmack zweckmäßige, komfortable und schöne Wohnbereiche entstehen. Zwei neue Fernwärme-stationen versorgen, unterstützt von zwei neu installierten Wärmepumpen, insgesamt 5600 qm Fußbodenheizung.